

gemeinde BLICK

für die Evangelischen Kirchengemeinden St. Stephan Tangermünde
sowie Hämerten, Langensalzwedel und Miltern



Evangelischer Pfarrbereich
Tangermünde | EKM

OKTOBER 2025 | NOVEMBER 2025



Zum Titelbild

Das Titelbild zeigt neben der gotischen Sankt Stephanskirche in Tangermünde die Kirchen in den Gemeinden Miltern, Langensalzwedel und Hämerten, die zum Pfarrbereich gehören. Die romanischen Dorfkirchen, erbaut mit Feldsteinen, stammen aus dem 12./13. Jahrhundert und laden zu einem Besuch ein. Einfach innehalten vom täglichen Geschehen und die historischen Innenausstattungen, wie z.B. den Taufengel in Langensalzwedel, bewundern und eintauchen in die Vergangenheit. Auf den Dörfern sind Sie genau richtig! Offene Türen warten auf Sie, ob Sie mit dem Fahrrad, dem Auto oder zu Fuß unterwegs sind. Fühlen Sie sich eingeladen! Kürzlich beim Kirchendienst kam ich mit Touristen ins Gespräch, die mir mit voller Begeisterung von ihrem Besuch der Dorfkirchen erzählt haben. Auch Sankt Stephan hat einen sehr positiven Eindruck hinterlassen.

Matthias Ulbricht

Monatsspruch Oktober 2025

**Jesus Christus spricht:
Das Reich Gottes
ist mitten unter euch.**

Lukas 17,21



Monatsspruch November 2025

**Gott spricht: Ich will das Verlorene
wieder suchen und das Verirrte
zurückbringen und das Verwundete
verbinden und das Schwache stärken.**

Ezechiel 34,16



Gestaltung: Gemeindebriefportal der EKM
Druck: Gemeindebriefdruckerei, 500 Stück
Titelseite: Matthias Ulbricht
Rück-BLICK-Seiten: Fotos: privat, M. Ulbricht
Seite 2 Grafiken: © GemeindebriefDruckerei



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de



Andacht...

Wenn die Blätter fallen und die Tage kürzer werden, spüren wir den Rhythmus der Zeit. Ewigkeit und Endlichkeit berühren sich – wir denken an die Menschen, die uns vorausgegangen sind, und suchen Frieden in unseren eigenen Herzen.

Die Friedensdekade und der Ewigkeitssonntag laden uns ein, innezuhalten und den Frieden zu finden, der größer ist als alles, was wir selbst schaffen können.

Gerade in Zeiten, in denen einer dem anderen neidet und Falschmeldungen Angst säen, ist das Gebet um Frieden besonders wichtig. Frieden beginnt im eigenen Herzen. Wenn wir uns bewusst machen, wie gut es uns geht, wenn wir die kleinen Geschenke des Alltags wahrnehmen, wächst ein stiller Friede in uns. Wir können beten für die Menschen, die zornig oder verletzt sind, und uns selbst daran erinnern, dass unsere Worte verbinden können. Frieden ist mehr als die Abwesenheit von Streit – er ist ein Licht, das wir tragen und weitergeben können.

Frieden lebt im Miteinander. Nebeneinander sitzen im Gebet, Hand in Hand, im Klang der Lieder oder im Flüstern der Gedanken - all das schenkt Halt.

Es ist wie in einem Boot - auch wenn einer aus dem Rhythmus kommt, gibt man ihn nicht verloren, sondern wir stützen uns -

im Aushalten der Unterschiede, aber auch im klaren Sagen, wo man anderer Meinung ist. Da wo ich aus Angst schweige, ist kein Friede möglich.

Es beginnt mit einer Haltung - innerlich und äußerlich. Und manchmal genügt eine Geste.

Am Ewigkeitssonntag entzünden wir zum Beispiel Kerzen für diejenigen, die uns wichtig waren und sind, für Menschen ohne Angehörige, auch für jene, die nicht christlich bestattet wurden. Jede Kerze trägt einen Namen, jede Flamme ein Andenken. Gedenken verbindet – mit den Verstorbenen, mit uns selbst und miteinander.



PublicDomainPictures/Pixabay

Im Pfarrbüro können Namen und Daten der Verstorbenen angegeben werden, damit wir Kerzen entzünden. Und dann stehen wir gemeinsam um die Gedenkerzen verbunden in der einen Sache: Dem Wunsch nach Frieden im Herzen und in den Händen.

Ich wünsche mir, dass wir diese Hoffnung teilen und die Welt ein kleines Stück heller machen. Jede Kerze

erinnert uns: Frieden beginnt im Herzen, wächst im Miteinander und lebt in der Sehnsucht nach Liebe.

Ihr Pastor Otto-Fabian Voigtländer



Oktober



Do. 02. Oktober

19:30 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Konzert zum Tag der Deutschen Einheit
Il Concertino Virtuoso, Eintritt 10 €



Fr. 03. Oktober

16:00 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Konzert zum Tag der Deutschen Einheit
Porta Westfalica



Sa. 04. Oktober

14:30 Uhr **Miltern** Goldene Hochzeit von Hedi und Robert Schumann Pfr. Voigtländer



So. 05. Oktober - Erntedank

11:00 Uhr **Tangermünde St. Stephan** ökumenischer Gottesdienst Pfr. Voigtländer
Lekt. Kramarz

Zu diesem Gottesdienst musste sich bis zum 24. September angemeldet werden.
Einlass ist ab 09:30 bis 10:30 Uhr. Vergessen Sie Ihren Ausweis nicht.



15:00 Uhr **Hämerten** Erntedank mit Abendmahl und Kaffeetafel Pfr. Voigtländer
Zugleich GKR-Wahl



Fr. 10. Oktober

19:00 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Taizé Abendmeditation



So. 12. Oktober - 17. So. n. Trinitatis

09:30 Uhr **Tangermünde St. Stephan** mit Abendmahl Pfr. Voigtländer

So. 19. Oktober - 18. So. n. Trinitatis

09:30 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Lekt. Müller

So. 26. Oktober - 19. So. n. Trinitatis

09:30 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Lekt. Müller



Fr. 31. Oktober - Reformationstag

10:00 Uhr **Tangermünde St. Stephan** **Regionaler Gottesdienst mit Theaterstück**

Reformationsspiel der Theatergruppe
Nach dem Gottesdienst wollen wir bei Brot und
Aufstrich und mit Zapfhahn und Humpen noch
etwas Reformationstag feiern.

Pfr. Voigtländer



November

So. 02. November - KEIN GOTTESDIENST

Fr. 07. November

19:00 Uhr **Tangermünde Christophorus-Haus**, Konzert „Prayer of Remembrance“



So. 09. November - Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres

10:00 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Verabschiedung und Einführung der neuen Kirchenräte mit Abendmahl und Kindergottesdienst und Kirchenkaffee
Pfr. Voigtländer



14:00 Uhr **Tangermünde Christophorus-Haus** Beginn der Stolpersteinverlegung
Im Anschluss Verlegung der Stolpersteine
15:30 Uhr **Klezmer Konzert** der Gruppe „L'Chaim“ im Christophorus-Haus

Sa. 15. November

14:00 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Taufe von Sam-Maxim und Emelie Pienkos
Pfr. Voigtländer



So. 16. November - Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

09:30 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Pfr. Voigtländer
11:00 Uhr **Tangermünde Friedhof** Kranzniederlegung mit dem Posaunenchor



11:00 Uhr **Langensalzwedel** Totengedenken und Abendmahl Pfr. Voigtländer



Mi. 19. November - Buß- und Bettag

18:30 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Abschluss Friedensdekade Pfr. Voigtländer

Fr. 21. November

19:00 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Taizé Abendmeditation



So. 23. November - Ewigkeitssonntag

09:30 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Totengedenken mit der Kantorei
Pfr. Voigtländer
11:00 Uhr **Miltern** Totengedenken und Abendmahl Pfr. Voigtländer
14:00 Uhr **Hämerten** Totengedenken und Abendmahl Pfr. Voigtländer



So. 30. November - 1. Advent

10:00 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Familiengottesdienst zum 1. Advent
im Anschluss gibt es Suppe Gemp. Eichenberg





Regelmäßige Termine und Kreise

Alle Gruppen treffen sich in der Regel im Christophorus-Haus
Pfarrhof 7 in Tangermünde

Christenlehre

1.-3. Klasse	Donnerstag, 15:00-15:50 Uhr	Ch. Eichenberg
4.-6. Klasse	Donnerstag, 16:00-17:00 Uhr	Tel. 0163 - 1397070

Konfirmanden

Freitag, 10. Oktober, 17:30-20:30 Uhr	O.-F. Voigtländer
ab 19:00 Uhr Taizé Andacht, Eltern gerne willkommen	
Freitag, 06. November, 17:30-20:30 Uhr	
Vorbereitung St. Martin	

Junge Gemeinde

Donnerstag, 02. Oktober, 19:00 Uhr	A. Gierke
10.-12. Oktober Musikalischer Jugendkonvent in Kamern	
Donnerstag, 06. November 19:00 Uhr	
Donnerstag, 20. November 19:00 Uhr	

Bläserchor

Mittwoch, 19:30 Uhr	O. Minkina
---------------------	------------

Kantorei

Donnerstag, 19:30 Uhr	O. Minkina
-----------------------	------------

Flötenkreis

Mittwoch, 17:00 Uhr	R. Fleßner
---------------------	------------

Kirchenspatzen

ab 3 Jahre	Montag, 15:30-16:00 Uhr	O. Minkina
------------	-------------------------	------------

Musikstrolche

ab 7 Jahre	Montag, 16:15-17:00 Uhr	O. Minkina
------------	-------------------------	------------

Jugend singt

ab 11 Jahre	Montag, 17:15-18:00 Uhr	O. Minkina
-------------	-------------------------	------------

Krabbelgruppe

Donnerstag, 9:30-11:00 Uhr (auch in den Ferien)	T. Halstead
	Tel.: 0176 69632131

Spielgruppe

bis 3 Jahre	Donnerstag 15:30 - 17:00 Uhr	T. Halstead
-------------	------------------------------	-------------

KiGo-Team

Oktober kein Kigo-Team	H. Gryschok
Mittwoch, 12. November 19:30 Uhr	Tel.: 01578 - 5292881



Literaturkreis

Montag, 27. Oktober 19:00 Uhr
 Montag, 24. November 19:00 Uhr

S. Schmundt
 Tel. 039322 - 3814

Blaukreuzgruppe

Montag, 06. Oktober 17:30 Uhr
 Montag, 20. Oktober 17:30 Uhr
 Montag, 03. November 17:30 Uhr
 Montag, 17. November 17:30 Uhr

S. Radscheidt
 Tel. 0176 - 45948457

Hauskreis

Jeden zweiten Mittwoch im Monat, 19:30 Uhr
 Ort persönlich erfragen

U. P. Landsmann
 Tel. 01590 - 1279050

Frauengesprächskreis

Montag 20. Oktober 14:30 Uhr
 Montag 17. November 14:30 Uhr

R. Konze

Besuchsdienst

05. November 2025, 17:30 Uhr

U. Hodum

Pastor's Stammtisch

kein Termin im Oktober
 Sonntag, 30. November 18:00 Uhr im „Zipfel“

O.-F. Voigtländer

Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 02. Oktober 16:30 Uhr
 Donnerstag, 16. Oktober 16:30 Uhr
 Donnerstag, 06. November 16:30 Uhr
 Donnerstag, 20. November 16:30 Uhr
 Friedrich-Ebert-Str. 88, Tangermünde

H.-D. Hüfken

Spielenachmittag in Miltern, Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch, 29. Oktober, 14:30 Uhr
 Mittwoch, 26. November, 14:30 Uhr

O.-F. Voigtländer

**Andachten in den Pflegeheimen
 Tangermünde**

„Elbblick“

nicht im Oktober
 Montag, 24. November | 10:00 Uhr
 Pfarrer Otto-Fabian Voigtländer



„Goldener Herbst“

Freitag, 24. Oktober | 15:30 Uhr
 Freitag, 28. November | 15:30 Uhr
 Hans-Dieter Hüfken

„Humanas“

nicht im Oktober
 Montag, 24. November | 14:00 Uhr
 Pfarrer Otto-Fabian Voigtländer



Wir gratulieren zum Geburtstag

01.10. Hans Projahn	84 Jahre
02.10. Rosemarie Zimmermann	82 Jahre
04.10. Hans-Jürgen Ziemer	84 Jahre
12.10. Gerhard Wilde	88 Jahre
14.10. Meta Krüger	92 Jahre
16.10. Rudolf Schuller	84 Jahre
18.10. Klaus Michaelis	75 Jahre
20.10. Florentine Bothe	91 Jahre
24.10. Georg Kremser	86 Jahre
27.10. Friedel Bull	84 Jahre
28.10. Norbert Gryschock	87 Jahre
30.10. Anne Luise Arndt	89 Jahre
31.10. Hermann Curdts	89 Jahre
01.11. Marion Opitz	70 Jahre
03.11. Karola Kaaz	70 Jahre
03.11. Roswitha Schitteck	70 Jahre
05.11. Christa Möbius	86 Jahre
05.11. Ursula Rister	83 Jahre
06.11. Willi Ellerhausen	70 Jahre
09.11. Manfred Krähe	87 Jahre
14.11. Daniela Curdts	60 Jahre
14.11. Sylvia Peter	60 Jahre
17.11. Ulrich Gens	70 Jahre
18.11. Marianne Heinrich	90 Jahre
19.11. Andreas Berger	60 Jahre
21.11. Inge Klitzing	87 Jahre
24.11. Erika Schulenburg	84 Jahre
25.11. Jens Projahn	60 Jahre Bismarck OT Grünenwulsch

*Sollten Sie in Zukunft nicht hier veröffentlicht werden wollen,
melden Sie sich bitte im Kirchenbüro.*



getauft wurde

Ella Hoffmann in Tangermünde

bestattet wurden

Ursula Fischer, geb. Hanko aus Tangermünde im Alter von 85 Jahren

Gerd Mitschke aus Tangermünde im Alter von 79 Jahren

Ursula Buchholz geb. Münch aus Langensalzwedel im Alter von 87 Jahren

Hans-Peter Ahlers aus Tangermünde im Alter von 82 Jahren

Hannelore Gützkow aus Tangermünde im Alter von 85 Jahren





Herzlich Willkommen Johanna Buchholz!

Hallo!

Mein Name ist Johanna Buchholz und ich bin seit dem 01.09.2025 Teil des Teams der St. Stephansgemeinde in Tangermünde. Vielleicht sollte ich kurz erklären, was ich hier überhaupt tue?

Ich bin für ein Jahr Kollegin von Otto-Fabian Voigtländer. Mein Anerkennungsjahr findet im Rahmen eines sogenannten integrierten Berufsanerkennungsjahres statt. Bis Ende August habe ich an der Hochschule in Hannover Religionspädagogik und Soziale Arbeit studiert. Nach meinem Bachelor arbeite ich nun hier in der Gemeinde. Die eine Hälfte des Anerkennungsjahres absolviere ich im Bereich der Gemeindepädagogik in Tangermünde und die andere im Bereich der Sozialen Arbeit in der Jugendwerkstatt in Hindenburg vom Diakoniewerk Osterburg. Für die Anerkennung meines Studiengangs benötige ich nämlich beide Felder, ich habe ja schließlich auch beides für insgesamt vier Jahre studiert.

Ich freue mich riesig, wieder in der Region zu sein. Eigentlich komme ich aus Schönhausen (Elbe) und wollte während meines gesamten Studiums wieder zurück zu den malerischen Elbwiesen, die wir hier alle unser Zuhause nennen. Was soll ich sagen? Ich mag es eben lieber idyllisch als turbulent. Einen Bezug zu Tangermünde habe ich natürlich auch. Zum Beispiel bin ich aufs Diesterweg-Gymnasium gegangen und habe auch mein Freiwilliges Soziales Jahr in der Kita Farbenspiel in Tangermünde absolviert.



Nun etwas Persönliches über mich, damit ihr mich ein bisschen kennenlernen könnt: Momentan bin ich noch 23 Jahre alt, im Dezember werde ich dann 24! In meiner Freizeit spiele ich gern Klavier oder Gitarre, singe, lese oder schreibe selbst kreative Texte, aber auch das Zeichnen liegt mir am Herzen. Außerdem liebe ich es, zu backen. Ich freue mich zum Beispiel das ganze Jahr über aufs Plätzchenbacken zu Weihnachten. Vielleicht geht es jemandem von euch ja ähnlich?

In diesem Jahr, das ich hier in eurer Kirchengemeinde verbringen darf, werde ich die Felder der Kinder- und Jugendarbeit, der Seniorenarbeit, aber auch Gottesdienste oder Andachten erforschen und mich einbringen.

Ich bin sehr gespannt auf die tollen Angebote, die ich mitgestalten werde, und auf euch, liebe Gemeindemitglieder, denen ich in diesem Jahr begegnen darf.

Eure Johanna!



KLEZMERKONZERT ZUM POGROMGEDENKEN

„L'Chaim“

Auf das Leben

Am 09. November 2025 findet zum
87. Mal das Gedenken an die
Reichspogromnacht statt. Aus diesem
Anlass wollen wir mit jiddischer Musik an
das ehemals lebendige jüdische Leben von
Tangermünde erinnern.

SONNTAG, 9. NOVEMBER

15:30 Uhr

im Christophorus-Haus der
Sankt Stephansgemeinde
Tangermünde

Eintritt frei



Kirchenmusik

Orgelvespern in St. Stephan

30 Minuten Orgelmusik am Samstag um 17:00 Uhr
Eintritt frei - Spende erbeten

04.10. Matthias Bensch
18.10. Dietrich Kollmannsperger
25.10. David Boos



Konzerte

Orgelkonzert mit Christian Tarabbia, Italien
Samstag, 11.10. um 17:00 Uhr | Eintritt 10 €
St. Stephan Tangermünde



Gedenkkonzert „Prayer of Remembrance“
Freitag, 07.11. um 19:00 Uhr
Christophorus-Haus Tangermünde
Semjon Kalinowsky & Olga Minkina | Eintritt 10€



Klezmer-Konzert mit Musikgruppe Gruppe „L'Chaim“
Sonntag, 09.11. um 16:00 Uhr
Christophorus-Haus Tangermünde
Eintritt frei - Spende erbeten

Lobpreis mit Tracy

Eine Stunde gemeinsam singen und beten. Dabei kommen vor allem moderne Lobpreislieder zum Klingen.

Dienstag, 25. Oktober | 19:00 Uhr | Christophorus-Haus



Gesang # Stille # Gebet Taizé Meditation

Freitag, 10.10. | 19:00 Uhr

Freitag, 21. 11 | 19:00 Uhr

St. Stephan | Tangermünde





Kammerchor

Porta Westfalica

Freitag, 3. Oktober 2025, 16.00 Uhr
St. Stephanskirche Tangermünde

35. Festkonzert
zum Tag der Deutschen Einheit
mit ökumenischem Friedensgebet

Kammerchor
Porta Westfalica

Mitwirkende
Franziska Stürzel, Sopran · Merle
Dräger, Alt
Jonathan Dräger, Tenor · Tom
Kessler, Bass
Olaf Kindt und Berit Coenders,
Violine · Olga Minkina, Orgel
Kammerchor Porta Westfalica
Norddeutsche Camerata

Leitung: Georg Kindt

Eintritt frei – Spende am Ausgang

Festkonzert
zum Tag der deutschen Einheit
mit Friedensgebet

Donnerstag, 02. Oktober 2025
19:30 Uhr
St. Stephan Tangermünde



Das Kammerensemble
“Il Concertico Virtuoso”
der Staatsoper Berlin spielt
Vivaldis “Die Vier Jahreszeiten”

Eintritt: 10 €

Karten in der Salzkirche
Di-So 13:00 - 17:00 Uhr
039322 - 45494

und in der Tourismusinformation
039322 22 393





Fest des Zusammenhalts am 30. August 2025

Das diesjährige Fest des Zusammenhalts am 30.08.2025 in Tangermünde stand unter dem Motto „Für Demokratie, Für Toleranz, Für Vielfalt“. Gäste aller Altersgruppen erwartete ein buntes Bühnenprogramm, Musik, kreative Angebote, Informationsmöglichkeiten sowie Kaffee, Kuchen, Grillgut und vor allem die Möglichkeit zum persönlichen Kennenlernen und zum Dialog über das, was bewegt.



Ziel ist und bleibt es, einen offenen Raum anzubieten, in dem Menschen miteinander ins Gespräch kommen, diskutieren, einander sehen mit all ihrer Ähnlichkeit und Unterschiedlichkeit und miteinander feiern können.

Zu|sam|men|halt

gesellschaftlich: soziale Bindung, Gemeinschaft pflegen, Zueinanderstehen, einander Hilfe leisten, auch wenn es schwierig ist, füreinander eintreten, ein Team sein

Synonyme:
Festigkeit, Stabilität, Verbindung





Schulstartgottesdienst am 31. August 2025

In guter Tradition wurde auch in diesem Jahr der Schulstart nach den großen Sommerferien, vor allem für alle Schulanfängerkinder, mit einem Gottesdienst in besonderer Weise bedacht. Unter der Leitung von Frau Christiane Eichenberg und mit Hilfe zahlreicher Helferinnen konnte zu diesem Anlass ein einprägsamer Gottesdienst gestaltet werden. Ein großer Dank gilt allen Christenlehrekindern, die durch viele Proben und ihr Engagement diesen Gottesdienst so wunderbar lebendig machten. Möge Gottes Segen mit allen Kindern sein, die jetzt in ein neues Schuljahr starten.





ERNTEDANK

mit dem
BUNDESPRÄSIDENTEN

Sonntag,
05. Oktober 2025
11 Uhr

Kirche St. Stephan
Tangermünde

Zu diesem Gottesdienst musste sich bis zum 24. 09. angemeldet werden. Ohne Anmeldung ist der Besuch des Gottesdienstes aus Sicherheitsgründen nicht möglich. Nach dem Gottesdienst gibt es den Markt der Möglichkeiten vor der Kirche. Dort wird auch die Erntekrone überreicht.
Der Besuch des Marktes ist ohne Anmeldung möglich

Wichtige Hinweise zum Gottesdienst:

- Einlass von 9:45–10:30 Uhr (kein Nacheinlass möglich)
- Ausweis bitte am Eingang unaufgefordert vorzeigen
- Taschengröße bis max. DIN A4, Taschenkontrollen finden statt

Bitte planen Sie für den Einlass genügend Zeit ein.

Gemeindekirchenratswahlen in Tangermünde

Liebe Gemeindeglieder,

am Sonntag, den 05. Oktober 2025, wird der neue Gemeindekirchenrat gewählt. Diese Wahl ist wichtig – denn damit stärken Sie den Kandidatinnen und Kandidaten den Rücken, die in den kommenden Jahren Verantwortung für unsere Gemeinde übernehmen wollen.

Aufgrund des besonderen Erntedankfestes in diesem Jahr bitten wir Sie herzlich, möglichst die Briefwahl zu nutzen. So können Sie ganz in Ruhe Ihre Stimme abgeben.

Ihre Briefwahlunterlagen können Sie bis Samstag, den 04. Oktober 2025, von 11:00 bis 17:00 Uhr in der Offenen Kirche abgeben.

Wer lieber am Wahltag selbst seine Stimme abgeben möchte: Die Wahl ist am Sonntag, den 05. Oktober 2025, von 13:00 bis 14:00 Uhr in der Kirche möglich.

Bitte bringen Sie dafür unbedingt Ihren Wahlschein und den Stimmzettel, den Sie per Post erhalten haben, mit.

Gestalten Sie mit – durch Ihre Teilnahme an der Wahl geben Sie unserer Gemeinde eine starke Stimme für die Zukunft.

Herzlich, Ihr Gemeindekirchenrat



Zentraler Reformationsgottesdienst



„Martin Luther und Katharina von Bora – Mut, Glaube und ein neues Leben“

Am Reformationstag, Freitag, den 31.10.2025, laden wir herzlich ein zu einem zentralen Festgottesdienst. Der Gottesdienst soll an das, was mit Martin Luther in Wittenberg begann erinnern: eine Bewegung, die den Glauben erneuerte und die Kirche veränderte. Mit Mut stellte Luther seine 95 Thesen

auf, prangerte Missstände an und führte die Menschen zurück zum Kern der Botschaft: Gottes Gnade ist Geschenk, nicht käuflich, sondern frei.

Doch nicht nur Luther prägte diese Zeit, sondern auch seine Frau Katharina von Bora. Als ehemalige Nonne wagte sie den Schritt aus dem Kloster in die Freiheit. Und an Luthers Seite lebte sie ein neues, selbstbewusstes Leben im Glauben.



Wir haben ein eindrucksvolles Theaterstück einstudiert, das die spannende Geschichte lebendig macht und uns mitten in die Zeit der Reformation versetzt. „Hier stehe ich, ich kann nicht anders. Gott helfe mir. Amen“ Mit diesem Zitat von Martin Luther (1521) laden wir – die gesamte Theatergruppe – herzlichst zu diesem Gottesdienst am 31.10.2025 um 10.30 Uhr ein. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zu einem gemütlichen Luther-Mahl eingeladen.

Sandra Gelbke
Fotos: Matthias Ulbricht

Freitag, 31.10.2025
10:00 Uhr im Anschluss Luther-Mahl
St. Stephan Tangermünde





Pogromgedenken und Stolpersteinverlegung

Gedenken - das ist Erinnern und für Heute-Lernen.

Wenn wir der Opfer des Nationalsozialismus gedenken, blicken wir nicht nur zurück. Gedenken hilft uns, wachsam zu sein gegenüber Hass, Ausgrenzung und Gewalt. Es erinnert daran, dass jede und jeder Einzelne Verantwortung trägt für ein menschliches Miteinander.

Seit vielen Jahren gibt es die sogenannten Stolpersteine. Kleine Messingplatten im Pflaster, die den Namen eines Menschen tragen, der von den Nationalsozialisten verfolgt, vertrieben oder ermordet wurde. Man stolpert nicht mit den Füßen, sondern mit dem Kopf und mit dem Herzen.

Auch in Tangermünde werden vier neue Stolpersteine verlegt für Arthur und Gertrud Conitzer und ihre Töchter Ursula und Ruth.

Durch intensive Recherche von Petra Hoffmann ist viel über das Leben dieser Familie ans Licht gekommen.



Arthur und Ruth Conitzer

In diesem Jahr beginnen wir im Christophorus-Haus mit einem Vortrag über die Familie Conitzer. Anschließend folgt die Verlegung der Stolpersteine. Bürgermeister Steffen Schilm wird dabei



Gertrud und Ruth Conitzer

sein und hoffentlich auch Sie. Musikalisch begleitet der Flötenkreis der evangelischen Kirchengemeinde die Feier.

Nach der Stolpersteinverlegung lädt die Gruppe „L'Chaim“ zu einem Klezmer-Konzert ins Christophorus-Haus ein. Die Gruppe „L'Chaim“ spielt auf Klarinetten, Bratsche, Kontrabass, Klavier und Gesang. „L' Chaim“ – das hebräische Wort bedeutet „Auf das Leben“. Es ist ein starkes Zeichen: Mitten im Erinnern erklingt Musik, die das Leben feiert.

Klezmer ist die Musiktradition des osteuropäischen Judentums. Das Wort bedeutet ursprünglich „Musiker“ oder „Musikinstrument“. Mal klingt er fröhlich und tänzerisch, mal sehnsuchtsvoll und melancholisch. Er bringt Lebensfreude und Trauer, Hoffnung und Klage zum Ausdruck. Klezmer berührt, weil er das Leben in seiner ganzen Tiefe spürbar macht – gerade auch im Angesicht der Erinnerung.

Otto-Fabian Voigtländer

Sonntag, 09. November

14:00 Uhr Christophorus-Haus
Eröffnung und Vortrag über die Familie Conitzer

Anschließend Stolpersteinverlegung

15:30 Uhr Christophorus-Haus
Klezmer-Konzert der Gruppe L'Chaim

Bilder: Petra Hoffmann aus dem Nachlass von Heinz Bernhard



Friedensdekade vom 12. bis 19. November 2025



„Komm den Frieden wecken!“ – unter diesem Motto steht die diesjährige Ökumenische Friedens-Dekade 2025. In einer Zeit, die von Kriegen, Klimakrise und sozialer Spaltung geprägt ist, ruft die Friedensbewegung dazu auf, Frieden aktiv zu gestalten.

Seit 45 Jahren bringt die Ökumenische Friedens-Dekade Menschen zusammen, die sich für Gewaltfreiheit, Gerechtigkeit und Versöhnung einsetzen. Entstanden aus zwei friedensbewegten Strömungen in Ost und West ist sie ein lebendiges Erbe, das bis heute trägt.

Und sie zeigt: Frieden beginnt dort, wo Menschen Verantwortung übernehmen – in Kirchen, Schulen, Verwaltungen, Vereinen oder ganz persönlich. 2025 steht das Motto im Zeichen des 80. Jahrestags des Endes des Zweiten Weltkriegs – eine Mahnung, dass Frieden nicht selbstverständlich ist, sondern täglich erkämpft werden muss.

Auch unsere Gemeinde beteiligt sich aktiv und wird allabendlich um 18.30 für ca. 20-30 Minuten eine Friedensandacht in der Taufkapelle von St. Stephan feiern. Sie sind herzlich eingeladen, dabei zu sein und mitzumachen, sich persönlich und gemeinsam durch Impulse, Gespräche und Gebet mit den Möglichkeiten des Frieden-Weckens auseinanderzusetzen.

Friedensdekade in Tangermünde

Wann: 12.11. bis 19. 11. 2025

Jeden Abend 18:30 Uhr

Wo: Taufkapelle in St. Stephan

Bitte gestalten auch Sie einen der Abende. Als Einzelperson, als Gruppe oder als Kreis unserer Gemeinde. Material ist vorhanden. Melden Sie sich dazu beim Pfarrer.

„Wer den Frieden will, muss dem Unrecht wehren - mit dem Mut der Liebe und der Hartnäckigkeit der Hoffnung.“
(abgewandelt Dietrich Bonhoeffer)



Für mehr Informationen, Impulse, Materialien und Spendenmöglichkeiten



Gedenken der Verstorbenen am Ewigkeitssonntag mehr als Asche, mehr als Stein

Wenn ich an einem Grab stehe, die Hand voll Erde nehme, spreche ich die Worte: „Bedenke, Mensch: Erde bist du, und zur Erde wirst du.“ Immer wieder bewegt mich dieser Moment. Das dumpfe Geräusch der Erde auf dem Sarg, die Stille, die Herzen schwer macht. Vergänglichkeit – was ist das? Ein Atemzug, ein Hauch, ein Leben, das verging. Vergänglichkeit spüren wir, wenn wir loslassen müssen. Sie legt mir die Frage ins Herz: Was bleibt von mir, wenn alles Irdische vergeht?

Zum Totengedenken hören wir ein anderes Wort: Ewigkeit. Es ist ein Gegenbild zur Vergänglichkeit. Ewigkeit ist nicht bloß ein unendliches Weiterlaufen der Zeit. Ewigkeit ist Gottes Zeit. Eine Zeit, die größer ist als unsere Tage, weiter als unsere Jahre. Am Ewigkeitssonntag dürfen wir hoffen: Unser Leben endet nicht im Staub, sondern ist aufgehoben in Gott.

Dieser Sonntag hat einen besonderen Platz: Er ist der letzte Sonntag im Kirchenjahr. Noch einmal schauen wir zurück, erinnern uns an die, die gegangen sind, und bringen unsere Fragen und unsere Trauer vor Gott. Danach beginnt mit dem Advent etwas Neues. Darum ist dieser Tag ein Schritt: ein Innehalten, ein Loslassen – und zugleich ein Aufbruch in das Licht, das kommt.

Wir hören die Namen, wir sprechen sie laut, wir vertrauen: Mehr bleibt als Erde, mehr

bleibt als Asche, mehr bleibt als ein Stein mit einem Namen. Auf dem Altar stehen Gedenkkerzen, auf denen die Namen der Verstorbenen stehen. Die Kerzen flackern wie kleine Hoffnungslichter. Jede Flamme sagt: Dein Leben hat Gewicht. Du bist nicht vergessen. Du bist nicht allein.

Genannt werden die Menschen, die kirchlich bestattet wurden. Wenn Sie möchten, dass auch Ihrer Liebsten namentlich gedacht wird, geben Sie bitte Name, Geburts- und Sterbedatum sowie den Gottesdienst, an dem wir gedenken sollen, im Pfarrbüro an – oder schreiben Sie eine E-Mail direkt an mich (otto-fabian.voigtlaender@ekmd.de).



Es wird im Gottesdienst auch Zeit für persönliches Erinnern und Beten geben.

Wenn dann das Licht der vielen Kerzen aufleuchtet, entsteht ein Lichtermeer.

In diesem Glanz wird spürbar: Wir sind nicht allein – nicht im Leben, nicht im Sterben und auch nicht in dem, was dann kommt. Die Kerzen tragen unsere Namen und unsere Hoffnung. Sie weisen über die Vergänglichkeit hinaus auf die Ewigkeit, in der Gott uns alle birgt.

Otto-Fabian Voigtländer

Langensalzwedel: 16.11. um 11:00 Uhr

Tangermünde: 23.11. um 09:30 Uhr

Miltern: 23.11. um 11:00 Uhr

Hämerten: 23.11. um 14:00 Uhr



Der Literaturkreis

der evangelischen Kirche Tangermünde

trifft sich am

27.10. und 24.11.2025

um 19 Uhr im

Christophorushaus

Neugierige Leser sind

herzlich willkommen!

Mehr Informationen gibt es in der
Rathaus-Buchhandlung bei Susann Schmundt
oder unter 039322 / 3814.



Abschied und Einführung der Gemeindeglieder

Ich möchte allen Mitgliedern unseres Gemeindeglieder von Herzen danken, die in den vergangenen Jahren die Geschicke unserer Kirche geleitet und geprägt haben. Ihr Engagement, Ihre Zeit und Ihr Einsatz für unsere Gemeinde sind unverzichtbar gewesen. Gleichzeitig danke ich allen, die sich erneut zur Wahl gestellt haben. Ihr Mitwirken gibt unseren Gemeinden Kontinuität.

Besonders möchte ich auch die neuen Kandidatinnen und Kandidaten ermutigen: Bringen Sie Ihre Ideen, Ihre Energie und Ihre Perspektiven ein – jede Stimme bereichert unsere Gemeinde.



Nach den Wahlen werden die Ergebnisse in den Schaukästen veröffentlicht. Und dann startet eine neue Wahlperiode für sechs Jahre.

Gott stärke und gebe seinen Segen dazu. Darum bitten wir im Gottesdienst zur Verabschiedung der scheidenden Mitglieder und Einführung der neuen Mitglieder des GKR. Der Gottesdienst wird von einem Kindergottesdienst begleitet und wir feiern das Abendmahl. Im Anschluss wollen wir uns bei Kaffee und Gesprächen über die neuen Aufgaben austauschen. Ich freue mich auf eine schöne Feier.

Otto-Fabian Voigtländer

Sonntag, 09. November
10:00 Uhr
St. Stephan Tangermünde



Herzliche Einladung zum
Kindergottesdienst

in der Sankt Stephanskirche
Tangermünde

Sonntag, 9. November 2025
um 10:00 Uhr



Singen, beten,
Geschichten hören
und vieles mehr!

Reformation –
Was ist das?





Herzliche Einladung
zum
Martinsfest
in Tangermünde

11. NOVEMBER 2025

17.00 Uhr Familiengottesdienst in der
Stephanskirche

anschließend Laternenumzug mit
Fanfarenzug

Martinsfeuer am Bleichenberg mit
der FFW Tangermünde





Im Herbst schon ein bisschen Advent spüren

Herzliche Einladung zum Projektchor!
Ab Donnerstag, 29. Oktober, starten in der Kantorei die Projektchor-Proben für unser festliches „Adventsingen bei Kerzenschein“ am 13. Dezember.

Jeden Donnerstag von 19:30 - 21:00 Uhr im Christophorus-Haus.

Wir proben Advents- und Weihnachtslieder aus verschiedenen Zeiten und Ländern - mal besinnlich, mal schwungvoll.

Alle, die Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen - ob mit Chorerfahrung oder ohne.

Gemeinsam wollen wir Musik üben, die Herz und Ohr in Adventsstimmung bringt.
Für adventliche Atmosphäre in den Proben ist gesorgt - jetzt fehlt nur noch deine Stimme!



Kantorin Olga Minkina

Krippenspielkinder gesucht!

Zum Heiligabend, am 24.12.2025 um 15:00 Uhr gibt es auch in diesem Jahr wieder ein Krippenspiel in St. Stephan.

Es wird von den Kindern der Gemeinde aufgeführt. Kinder der ersten bis sechsten Klasse sind herzlich eingeladen mitzumachen. Bitte melde dich bei Frau Eichenberg dazu an. Dann kannst du auch eine Rolle bekommen.

Die Probertermine sind:

Do 4.12. um 15:30 Uhr

Do 11.12. um 15:30 Uhr

Do 18.12. um 15:30

Montag, 22.12. und Dienstag, 23.12. (Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.)

Herzliche Grüße Eure Frau Eichenberg
Tel.: 0163 1397070



Auch in Miltern, Hämerten und Langensalzwedel wird es Heiligabend eine Christvesper geben. Wenn wir genug Krippenspielkinder sind, soll es nach Möglichkeit auch dort ein Krippenspiel geben.

Dazu wendet euch bitte an eure Vertreter aus den Gemeindegemeinderäten (siehe letzte Seite) und beachtet die Handzettel in euren Postkästen.

Für Hämerten ist das erste Treffen am 10.11. um 16:30 Uhr in der Kirche.



Familienkirche am 1. Advent

Sonntag, 30. 11.

10.00 Uhr in St. Stephan

Wer kennt es nicht? Das Adventslied "Macht hoch die Tür, die Tor macht weit". Gleich als erstes Lied steht es im Evangelischen Gesangbuch. Seine 5 Strophen sind wirklich sinnvoll aufgebaut und gut zu merken. Aber woher kommt eigentlich dieses Lied? Wer hat es geschrieben und gibt es dazu vielleicht eine Geschichte? All dem wollen wir zum Familiengottesdienst auf die Spur kommen.

Die Christenlehrekinder haben wieder etwas vorbereitet, das sich sehen lassen kann. Bringen Sie auch Ihre Familie und Freunde und Bekannten mit!

Im Anschluss essen wir zusammen Mittag. Wer eine Suppe beisteuern kann, meldet sich bitte bei Pfarrer Voigtländer.



Herzliche Grüße
Christiane Eichenberg



Adventskranzbinden

Wir treffen uns im Christophorus-Haus bei Früchtepunsch und Glühwein und binden zusammen unseren eigenen Adventskranz.

Bitte bringen Sie gerne Gartenschere, Tannengrün, Bindedraht und Rohlinge mit. Einiges Material ist aber auch vorhanden.

Samstag, 29. November im Christophorus-Haus von 10:00 - 12:00 Uhr





Ehrenamt in der Seelsorge

Liebe Tangermünderinnen und Tangermünder, liebe Menschen aus der Umgebung,

im Johanniter-Krankenhaus Stendal möchten wir ein Team von ehrenamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorgern aufbauen – und vielleicht sind Sie genau die richtige Person dafür.

Gesucht werden Menschen, die zuhören können – geduldig, aufmerksam, einfühlsam sind. Menschen, die nicht vor dem Schweigen zurückschrecken, die Tränen aushalten können, die bereit sind, sich einfach neben jemanden zu setzen.

Wir suchen Menschen, die Stabilität und Lebensenergie mitbringen, um die emotionalen Höhen und Tiefen im Krankenhaus zu teilen. Und Menschen, die offen sind für geistliche Themen und Fragen nach Sinn und Hoffnung. Menschen, die wie die Freunde Hiobs sich aufmachen, um zu besuchen.

Die Ausbildung zur ehrenamtlichen Seelsorgerin oder zum Seelsorger erfolgt in sechs Wochenend-Modulen über zwei Jahre hinweg. Sie findet in Kooperation mit dem Seelsorge-Seminar der EKM in Halle statt.

Die Kosten übernehmen selbstverständlich die Johanniter.

Vielleicht haben Sie schon länger den Wunsch, sich für andere einzusetzen? Vielleicht spüren Sie, dass es gut wäre, Ihre Lebenserfahrungen und Ihre innere Stärke in einem solch besonderen Ehrenamt einzubringen? Dann laden wir Sie herzlich ein, diesen Weg mit uns zu gehen.

Melden Sie sich gern bei mir, der Krankenhauseelsorgerin Eva Kames.

Tel.: 03931-662180

Email: evaingrid.kames@sdl.johanniter-kliniken.de



Krankenhauseelsorgerin im
Johanniter Krankenhaus Stendal
Eva Kames

„Als aber die drei Freunde Hiobs all das Unglück hörten, das über ihn gekommen war, kamen sie. Denn sie wurden eins, dass sie kämen, ihn zu beklagen und zu trösten. Und als sie ihre Augen aufhoben von ferne, erkannten sie ihn nicht und erhoben ihre Stimme und weinten, und ein jeder zerriss sein Kleid, und sie warfen Staub gen Himmel auf ihr Haupt und saßen mit ihm auf der Erde sieben Tage und sieben Nächte und redeten nichts mit ihm; denn sie sahen, dass der Schmerz sehr groß war.“

Hiob 2,11–13

Seelsorge als Begleitung in der Krise

Ein Krankenhausaufenthalt wirft vieles aus der Bahn. Ängste, Trauer, Wut und Fragen wie „Warum ich?“ können das Gefühlsleben zur Achterbahnfahrt machen. In solchen Situationen begleitet Seelsorge: sie hört zu, trägt mit, hält aus – und hilft, den Blick wieder auf das Licht zu richten.

Dafür suchen wir Menschen, die uns ehrenamtlich unterstützen.

Die Ausbildung

Wir bieten eine fundierte Ausbildung in Kooperation mit dem Seelsorge-Seminar der Evangelischen Kirche Mitteldeutschlands (EKM) in Halle.

- Dauer: zwei Jahre
- Umfang: drei Pflicht- und drei Wahlmodule
- Inhalte: Gesprächsführung, Rollenklärung, Selbst- und Fremdwahrnehmung,
- Theorie zu Kommunikation und Zielgruppen.

Gearbeitet wird u. a. mit Gesprächsprotokollen, Rollenspielen, Bibelarbeiten und theologischen Gesprächen.

30.01.–01.02.2026 „Gesprächsanfänge und -abschlüsse“ – empathisch beginnen, wertschätzend beenden, aufmerksam wahrnehmen, und angemessen reagieren. So werden Sie Schritt für Schritt auf die seelsorgliche Begleitung im Krankenhaus vorbereitet.

28.–30.08.2026 „Seelsorge in Krisensituationen“ Wie Menschen auf existentielle Verluste reagieren und was ihnen Halt gibt. Im Modul lernen wir, empathisch zu begleiten, zu stabilisieren und Ressourcen zu stärken.



Ort und Zeit : Seelsorge-Seminar der EKM,
Frankeplatz 1, 06110 Halle/Saale
30.01.–01.02.2026 | 28.08.–30.08.2026
Fr 18:00 Uhr – Sa 12:00 Uhr

Kosten: für Sie kostenfrei.

Anmeldung & Infos

Seelsorgerin Eva Kames

Tel: 03931 662180

Email: EvaIngrid.Kames@sdl.johanniter-kliniken.de

Foto: Rido @Adobe Stock

**Ehrenamtliches
Engagement in der
Klinik-Seelsorge
mit
Ausbildungsangebot**



JOHANNITER



www.kirche-tangermuede.de | www.scherer-orgel.de

Ansprechpartner in den Kirchengemeinden:

Tangermünde: Matthias Albrecht (GKR-Vorsitzender)
Telefon 0151 - 4044 6111
Hämerten: Karl Wiesecke
Telefon 039322 - 599786
Langensalzwedel: Helma Röhl
Telefon 039322 - 43000
Miltarn: Ruth Damerow
Telefon 039322 - 584202

Gemeindebriefredaktion: Beate Freitag, Ute Malycha, Otto-Fabian Voigtländer
gemeindebrief.tangermuede@web.de

Pfarrer: Otto-Fabian Voigtländer
Telefon 039322 - 3208 oder 0162 - 9392397 (gern auch whatsapp)
otto-fabian.voigtlaender@ekmd.de

Gemeindebüro: Gemeindesekretärin Andrea Browatzki
Montag 14:00 - 16:00 Uhr | Donnerstag 09:00-12:00 Uhr
Pfarrhof 3, 39590 Tangermünde
Telefon 039322 - 738332 | pfarramt.tangermuede@ekmd.de

Kirchenmusik: Kantorin Olga Minkina
Telefon 01590 - 1061325 | olga.minkina@ekmd.de

Katechetin: Christiane Eichenberg
Telefon 0163 - 1397070 | christiane.eichenberg@ekmd.de

Gemeindepädagoge: Andreas Gierke
Telefon 039382 - 225 oder 0174 - 5190164 | andreas.gierke@ekmd.de

Bankverbindung: Kreiskirchenamt Stendal
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE75 3506 0190 1558 2460 37
BIC: GENODE1DK

Bitte unbedingt den Verwendungszweck und die empfangende Gemeinde angeben!



Redaktionsschluss für den Gemeindeblick Dezember 2025 / Januar 2026 ist der 10. November 2025.

Bitte senden Sie Beiträge, Anregungen und Veröffentlichungswünsche sowie Termine an: gemeindebrief.tangermuede@web.de